

Germany-Bamberg: Engineering services

OJ S 57/2023 21/03/2023

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bamberg / Zentrale Beschaffungs- und Vergabestelle im Auftrag des Immobilienmanagements

Postal address: Untere Sandstraße 34

Town: Bamberg

NUTS code: DE241 Bamberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 96049

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stadt.bamberg.de

Telephone: +49 951871216

Fax: +49 951871957

Internet address(es):

Main address: www.stadt.bamberg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/cd9ff3ce-b722-43cb-8c1c-a740863ec973

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/cd9ff3ce-b722-43cb-8c1c-a740863ec973

Additional information can be obtained from another address:

Official name: GK Projektmanagement

Postal address: Bismarckstraße 17,

Town: Kitzingen

NUTS code: DE268 Kitzingen

Postal code: 97318

Country: Germany

E-mail: info@gk-projektmanagement.de

Telephone: +49 9321672930

Fax: +49 93212729319

Internet address(es):

Main address: <http://www.gk-projektmanagement.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5.

Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalsanierung Graf-Stauffenberg-Schulen Bamberg - Fachplanung Tragwerksplanung
Reference number: 6A-232-015/2023

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Immobilienmanagement der Stadt Bamberg plant die Generalsanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen bestehend aus Realschule und Wirtschaftsschule sowie Hausmeisterhaus einschl. der zugehörigen Freianlagen in Bamberg.

Die in den 1970er Jahren errichteten Schulen sind mittlerweile sanierungsbedürftig, weisen Defizite in der Energiebilanz auf und entsprechen in vielen Bereichen nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik.

Mit den in den 70er Jahren bekannten Schadstoffbelastungen (Asbest, KMF und PCB) ist zu rechnen und umzugehen.

Eine Voruntersuchung des Tragwerks des als Stahlbetonskelettbau mit Hohlkörper- und Rippendecken errichteten Schulgebäudes lässt mit Ausnahme der Flachdächer über der Pausenhalle und dem Innenhof keine signifikanten Mängel an der Tragkonstruktion erkennen. Die Feuerwiderstandsdauer der Bestandsdecken ist durch zusätzliche Maßnahmen zu ertüchtigen.

Fortsetzung unter II.2.14)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE241 Bamberg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Hinweis:

Mit Inkrafttreten der neuen Fassung der HOAI 2021 zum 01.01.2021 ist die Bindung an Mindest- und Höchstsätze aufgehoben. Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus.

Das Honorar richtet sich nach der Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der AG weist darauf hin, dass gemäß § 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Hono-rartafeln der HOAI festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.

Verfahrensgegenstand ist die Fachplanung Tragwerksplanung (HOAI 2013 Teil 4, Abschnitt 1, § 51)

- stufenweise Beauftragung der Grundleistungen Leistungsphasen 1 – 6
- vorerst nur Stufe 1 / LPH 1 + 2 einschl. zugehöriger Besonderer Leistungen
- weitere Stufen gem. Vertragsmuster

Besondere Leistungen

- Nachweis Feuerwiderstandsdauer tragender Bauteile
- Örtliche Bauüberwachung / Ingenieurtechnische Kontrolle
- Bearbeitung Gründung für mobile Klassenräume
- Mitwirken bei der Überwachung der Ausführung der Tragwerkseingriffe
- Erstellen einer Abbruchanweisung für die Dachkonstruktion über der obersten Geschossdecke sowie über den beiden Innenhöfen

Die Beauftragung ist entsprechend der Bereitstellung der Förder- und Finanzmittel beabsichtigt.

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, sowie die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen Leistungen, besteht nicht;

Es wurden noch keine Planungsleistungen nach HOAI Fachplanung Tragwerksplanung erbracht. Gutach-ten zum Tragwerk und zur Feuerwiderstandsdauer sowie eine Brandschutztechnische Stellungnahme liegen vor.

Es wird davon ausgegangen, dass mit den vorliegenden Unterlagen im VgV die Zielfindungsphase nach BGB abgeschlossen ist.

Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen in Stufe 1 entnommen werden. Weitere Informationen werden erst mit Einladung in Stufe 2 zur Verfügung gestellt.

Folgende VgV-Verfahren sind für die Generalsanierung Graf-Stauffenberg-Schulen, Bamberg, ausgeschrieben:

1. Ausschreibungspaket

- Objektplanung Gebäude und Innenräume, Architektenleistungen
- Fachplanung Technische Ausrüstung HLS
- Fachplanung Technische Ausrüstung ELT

2. Ausschreibungspaket

- Objektplanung Freianlagen + Objektplanung Verkehrsanlagen
- Fachplanung Tragwerksplanung

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: 0. Bürovorstellung Gewichtung: 15 1. Fachkunde und Qualifikation Gewichtung: 25 2. Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation Gewichtung: 20 3. Methoden der Kosten- und Terminsteuerung Gewichtung: 20 4. Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz Gewichtung: 20 5. Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortl. Personen Gewichtung: 25 6. Preis Gewichtung: 25 / Weighting: 150 Price - Weighting: 25

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Befähigung zur Berufsausübung (Mindestkriterien / Formale Ausschlussgründe) nach III.1.1).
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach III.1.2) (max. Punktezahl: 10 Punkte).
- Berufliche Leistungsfähigkeit nach III.1.3a) (max. Punktezahl: 7 Punkte).
- Technische Leistungsfähigkeit nach III.1.3b) (max. Punktezahl: 56 Punkte).
- Besondere Technische Leistungsfähigkeit nach III.1.3c) (max. Punktezahl: 28 Punkte).
- Technische Ausstattung nach III.1.3d) (max. Punktezahl: 5 Punkte).

Die maximal zu erreichende Gesamt-Punktzahl ergibt sich aus der Summe der o. g. Kriterien zu insgesamt: 106 Punkten. Ein Muster der detaillierten Wertungsmatrix mit der Gewichtung dieser Auswahl- und der Unterkriterien ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Im Übrigen gelten die Auswahl- und Ausschlusskriterien aus dieser Bekanntmachung

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beauftragung der weiteren Leistungsphasen der Grundleistungen nach HOAI sowie ausgewählter Besonderer Leistungen nach II.2.4)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die unter II.2.7) angegebene Laufzeit ist geschätzt für den Zeitraum der LPH 1 - 6 nach HOAI und ist abhängig von der späteren tatsächlichen Leistungserbringung und baulichen Umsetzung.

Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

Fortsetzung aus II.1.4)

Geplant ist eine umfassende bauliche und energetische Sanierung, die Umstellung auf erneuerbare Energien sowie die barrierefreie Ausgestaltung der Anlagen.

Die Generalsanierung der Dreifachsporthalle ist bereits abgeschlossen.

Folgende Teilmaßnahmen für die Tragwerksplanung sind angedacht:

- Statische Ertüchtigung des Tragwerks der beiden Innenhofüberdachungen
 - Erneuerung der Gebäudehülle
 - Erneuerung der flachgeneigten Holzgefällekonstruktion mit Dacheindeckung mit Berücksichtigung der Lasten für Solarmodule
 - Errichtung einer baulichen Verbindung zur Sporthalle als überdachter Verbindungsgang
 - entwurfsabhängige Eingriffe in die vorhandene Tragkonstruktion in geringem Umfang wie Türdurchbrüche sowie Durchbrüche und Kernbohrungen für Haustechnik
 - Gründungsmaßnahmen für Interimsklassen auf dem Baugrundstück
 - Statische Berechnungen zur Sanierung des Hausmeisterhauses nach Bedarf
- Es handelt sich um eine nach FAG geförderte Maßnahme.

Die vorläufigen Gesamtkosten (KG 200 – 700) belaufen sich nach einer ersten Grobkostenermittlung auf 33,04 Mio. € brutto.

Kennzahlen:

- BRI Schulen + Hausmeisterhaus = ca. 56.000 m³

Terminvorschau:

- Start umgehend nach Abschluss VgV
- Planungsphase 2023
- Projektgenehmigung Q2 / 2024
- Vergabe Ausschreibungspaket – 60 % vergeben bis Q1 / 2025
- Baubeginn Q2 / 2025
- Bauzeit ca. 2 bis max. 3 Jahre bei laufendem Betrieb in Abhängigkeit von der Zahl der Bauabschnitte

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) fristgerechter Eingang der Bewerbung über die vorgegebene Vergabeplattform des Auftraggebers § 53 VgV (Ausschlusskriterium),
- b) Wurde die Bewerbung digital auf der vorgegebenen Vergabeplattform (deutsche eVergabe) entsprechend den geforderten Mitteln (VGV §10) eingereicht? (Ausschlusskriterium)
- c) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, oder Einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV (Ausschlusskriterium), weitere Informationen finden Sie unter: <https://eee.evergabe-online.de/>
- d) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers nach § 44 VgV und § 75 VgV,
- e) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV,
- f) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht,
- g) Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftragsvergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art, 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten ist, vorliegt. Ein entsprechendes Formblatt (Erklärung Russland-Bezug 127) kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.
- h) Abgabe eines Firmen- oder Büroprofils mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregistrauszug mit Aussage ob das Unternehmen ein KMU ist?
- i) Will sich ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) auf die Leistungsfähigkeit Dritter (Nachunternehmer oder Freie Mitarbeiter) berufen § 36/46 VgV, so ist jeweils gesondert durch diese nachzuweisen:
 - i.1) Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe § 47 VgV,
 - i.2) Angabe welche Teile des Auftrags als Unterauftrag bearbeitet werden VgV § 46 (3) Nr. 10,
 - i.3) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkten c) bis h)
 - i.4) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit nach III.1.2)
- j) Bei Bieter- oder Bewerbergemeinschaften nach § 43/53 VgV) sind je Mitglied anzugeben:
 - j.1) Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil,
 - j.2) Erklärung zur Rechtsform,
 - j.3) Angabe der vollständigen Unternehmensbezeichnung durch jedes Mitglied,
 - j.4) Benennung eines bevollmächtigten Vertreters,

- j.5) Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung durch jedes Mitglied,
- j.6) Organigramm zur Leistungserbringung,
- j.7) Erklärung zu / Erbringung der Nachweise der Unterpunkte c) bis h) durch jedes Mitglied,
- j.8) Nachweis der wirtschaftl. und finanziellen Leistungsfähigkeit nach III.1.2) durch jedes Mitglied.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens

3.000.000 EUR für sonstige und Sachschäden mindestens 3.000.000 EUR beträgt.

Es sind mind. 2 Schadensfälle je Jahr abzudecken (2-fache Maximierung im Versicherungsjahr).

Eine projektbezogene Aufstockung im Auftragsfall kann akzeptiert werden, eine Bestätigung ist schriftlich vorzulegen / zu erklären.

Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Erklärung über den jährl. Umsatz des Bewerbers in € brutto für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Tragwerksplanung) der letzten 3 Geschäftsjahre.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

III.1.3.a.) Personelle Qualifikation / Berufliche Leistungsfähigkeit:

Angabe der Zahl der Beschäftigten des Bewerbers im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Fachplanung Tragwerksplanung):

- Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen)
- sonst. fest angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende)

Angabe Name, Qualifikation

- einer projektverantwortlichen Person über die gesamte Projektdauer (Der/Die im Auftragsfall verantwortliche Projektleiter/in und Stellvertreter/in sind erst in Stufe 2 zu benennen. Nachweise über die Qualifikation, Berufserfahrung und Projektleitung bzw. Mitarbeit bei vergleichbaren Referenzen sind mit den Unterlagen der Stufe 2 einzureichen.)

III.1.3.b.) Referenzobjekte / Technische Leistungsfähigkeit:

Angabe / Beschreibung selbst erbrachter Leistungen bei insg. zwei Referenzen die mit der Komplexität der Planungsanforderungen der Bauaufgabe vergleichbar sind.

Je Referenz sind anzugeben:

- Projektname / kurze Projektbeschreibung in Wort / Bild, Angabe ob Neubau oder Bestand
- Erläuterung über die vergleichbare Komplexität der Planungsanforderungen der Referenz mit der Aufgabenstellung
- Beschreibung Tragsystem
- Angabe Zeitpunkt der Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme (siehe geforderte Mindeststandards)
- Angabe Bauherr / Auftraggeber (Anschrift, Name, Telefonnummer Ansprechpartner),
- Vertragsverhältnis zum Bauherrn (AG), z. B. direkter Vertragspartner, Mitglied einer ARGE, oder Nachunternehmer, etc.
- Angabe Projektleiter/in des Bewerbers,

- Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR) der selbst erbrachten Leistungen
- Angabe der Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene mind. getrennt für KG 300 und 400)
- Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung etc.)
- Angabe projektbezogener Kennzahlen (z.B. Fläche m² od. Volumen m³ etc.)
- Angabe der selbst erbrachten Leistungen (LPH nach HOAI) insb. bei noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben mit Angabe des aktuellen Leistungsstandes entspr. den LPH der HOAI, bei Projekten in ARGE oder mit/als NU Angabe der selbst erbrachten Teilleistungen entspr. den LPH nach HOAI,

III.1.3.c.) Besondere technische Leistungsfähigkeit

Nennung und Beschreibung der besonderen technischen Fähigkeiten bei je 2 Referenzen vergleichbarer Komplexität der Planungsanforderung zur Bauaufgabe nach zum Nachweis folgender Besonderen Qualifikationen / Erfahrungen aus Sicht des Tragwerkplaners:

- Erfahrung im Umgang mit Stahlbetondecken der 50er bis 70er Jahre (Röhbaudecken, Riegerdecken oder vergleichbar)
- Erfahrung im bautechnischen Brandschutz – Nachweisführung der Bauteile im Bestand (Massivbau)
- Erfahrungen beim Bauen im Bestand und bei laufendem Betrieb
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern

Bei III.1.3.c.) kann ein Referenzprojekt ein od. auch mehrere der geforderten Referenzkriterien erfüllen, die o.g. Angaben sind dann gesondert für das jeweils zutreffende Kriterium anzugeben.

III.1.3.d.) technische Leistungsfähigkeit - Ausstattung

Erklärung zur techn. Leistungsfähigkeit durch Angabe der Anzahl und Ausstattung, Geräte, fachtechnische Ausrüstung (insbes. Hard-/Software, Rechnerart etc.).

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Gewertet werden Referenzobjekte für III.1.3b) und III.1.3c) nur wenn Inbetriebnahme ab / nach dem 01.01.2016 erfolgte.
- Beide Referenzen aus III.1.3.b) müssen Bauen im Bestand vergleichbar Stahlbetonskelettbau sein
- Die Vergleichbarkeit der Referenzprojekte für III.1.3b) und III.1.3c) hinsichtlich Schwierigkeit, Größe und Umfang ist vom Bewerber zu belegen (Textbeschreibung/ Bilder). Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.
- Laufende Bauvorhaben werden für die Leistungsphasen nach HOAI gewertet, die bereits vollständig abgeschlossen wurden.
- Bauabschnitte einer Gesamtmaßnahme werden als Einzelmaßnahme gewertet, wenn sie gesondert abgerechnet werden. Die geforderten Angaben dürfen dann nur diesen Bauabschnitt erfassen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen (Ingenieur) an-geben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind.

III.2.2. Contract performance conditions

Gesetzliche Grundlagen bilden die Bestimmungen über den Werkvertrag nach BGB.

Die Beauftragung und Realisierung der geplanten Planungs- und Baumaßnahme sind in Zeit und Umfang von der Förderzusage und damit finanziellen Absicherung abhängig.

Der Vertrag wird nach dem HAV-KOM Vertragsmuster Ingenieurvertrag Tragwerksplanung einschl. Anla-gen AVB und ZVB geschlossen. Das Vertragsmuster kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/04/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 19/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 19/10/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

- a) Die vollständigen Vergabeunterlagen sind einsehbar und stehen zum Download bereit unter gewählten Vergabeplattform des AG bereit (siehe Kontaktadressen unter I.3.)
- b) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der in der Wertungsmatrix Stufe 1 vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine schriftl. Aussage zu jedem Unterpunkt notwendig. Ggf. notwendige Formblätter (Russland-Bezug 127) liegen den Unterlagen bei.

- c) Gesonderte Formulare (z.B. Teilnahmeanträge) werden nicht ausgegeben bzw. sind nicht erforderlich.
- d) Es sind ausschließlich digitale Bewerbungsunterlagen zugelassen. Die Bewerbung ist digital über die Vergabeplattform fristgemäß einzureichen.
- e) Es werden ausschließlich nur Bewerbungen berücksichtigt, die fristgerecht bei der e-Vergabe eingereicht wurden.
- f) Die Unterlagen sind vollständig in dem in dieser Bekanntmachung veröffentlichten Umfang einzureichen. Der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass er von der Vergabestelle aufgefordert wird, fehlende Unterlagen nachzureichen. Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV liegt im Ermessen des Auftraggebers.
- g) Werden mehr Referenzen als gefordert eingereicht, erfolgt eine beliebige Auswahl durch die Vergabestelle. Die Bewerber werden hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Auswahl nicht danach erfolgt, dass eine höchstmögliche Punktzahl erzielt wird.
- h) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist nach einer objektiven Auswahl, entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.
- i) Bei weniger als 3 Bewerbern nach Eignungsprüfung in der 1. Stufe behält sich der Auftraggeber vor, die 2. Stufe mit einer geringeren Anzahl durchzuführen
- j) Es wurden noch keine Planungsleistungen Tragwerksplanung nach HOAI erbracht.
- k) Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen entnommen werden.
- l) Weitere Informationen werden erst mit Einladung den ausgewählten Teilnehmern der Stufe 2 bereitgestellt.
- m) Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie kann es zum Zeitpunkt der Verhandlungen zu Schutzmaßnahmen und / oder Einschränkungen kommen. Entsprechende Informationen erhalten die ausgewählten Teilnehmer mit Einladung in die 2. Stufe bzw. kurzfristig vor dem Verhandlungstermin.
- n) Der Auftraggeber behält sich vor – unabhängig von den Auflagen der Pandemie – die Verhandlungsgespräche per Video-Konferenz durchzuführen. Über die technischen Voraussetzungen und die Vorgehensweise werden die ausgewählten Teilnehmer rechtzeitig informiert.
- o) Datenschutzhinweis: Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch Personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Auftraggeber, Verfahrensbetreuer und weitere beteiligte Behörden verwenden diese Daten ausschließlich für dieses Verfahren und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Weitere Auskünfte zum Datenschutz sind unter dem Link einsehbar <https://www.stadt.bamberg.de/Schnellnavigation/Datenschutzinformation> einsehbar.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 9831531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisaufnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/03/2023